

An der Universität Wien (mit 20 Fakultäten und Zentren, 179 Studienrichtungen, ca. 10.000 Mitarbeiter*innen und rund 90.000 Studierenden) ist ehestmöglich die Position einer*ines

CTA (m/w/d) am Institut für Physiologische Chemie

zu besetzen.

Kennzahl der Ausschreibung: 12819

Das Institut für Physiologische Chemie beschäftigt sich mit der Isolierung und chemischen Charakterisierung von Lebensmittelinhaltsstoffen sowie deren Bioaktivität anhand von Zellkulturexperimenten und Humanstudien. Berücksichtigt wird auch die Bioverfügbarkeit und Wirkung von aufbereiteten sowie Matrixgebundenen Lebensmittelinhaltsstoffen. Ziel ist die Entwicklung von Strategien zur Verbesserung der Bioaktivität von nativen sowie verarbeiteten Lebensmitteln und deren Lebensmittelinhaltsstoffen.

Die Anstellung ist vorerst auf 6 Monate befristet mit der Option auf eine unbefristete Anstellung.

Dauer der Befristung: 6 Monat/e

Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden/Woche.

Einstufung gemäß Kollektivvertrag: §54 VwGr. IIIa

Darüber hinaus können anrechenbare Berufserfahrungen die Einstufung und damit das Entgelt bestimmen.

Ihre Aufgaben:

Ihr Aufgabenbereich umfasst die Probenaufarbeitung sowie die Durchführung von ESR- und MS-Analysen. Des Weiteren werden Sie chemisch-analytische sowie molekular-biologische Laborarbeiten selbständig durchführen und kümmern sich um Angebotseinholungen und Bestellungen von Labormaterialien. Sie sind zudem für die Wartung der analytischen Geräte im Institut und der grundlegenden IT-Infrastruktur verantwortlich.

Ihr Profil:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als CTA oder eine vergleichbare Ausbildung (z.Bsp. HTL Rosensteingasse). Teamfähigkeit, Selbständigkeit und präzises Arbeiten sind erforderlich. Hohe Motivation und Einsatzbereitschaft werden vorausgesetzt.

Selbständige hands-on Erfahrungen im Bereich der apparativen analytischen Chemie (beispielsweise HPLC, LC-MS, GC-MS) sowie mit molekularbiologischen Techniken und dazugehörigen Analysegeräten sind vorteilhaft. Ebenso sind PC-Hardware und Netzwerkkenntnisse von Vorteil.

Da die*der erfolgreich*e Kandidat*in für die Einschulung von Studierenden in der Bedienung von analytischen Geräten verantwortlich sein wird, sind Erfahrungen in der Unterstützung der universitären Lehre wünschenswert.

Ausbildungen:

Bildungseinrichtung	Ausbildungsrichtung	Spezielle Ausbildungsrichtung	Wichtigkeit
Technische und Gewerbliche Schule	HTL	Chemie	Kannkriterium

Sprachen:

Sprache	Sprachniveau	Wichtigkeit
Deutsch	Exzellente Kenntnisse	Musskriterium
Englisch	Sehr gute Kenntnisse	Musskriterium

EDV:

Art der EDV-Kenntnisse	Spezifizierte EDV-Kenntnisse	Wichtigkeit
Anwenderkenntnisse	MS Office	Sollkriterium

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben unter der Kennzahl 12819, welche Sie bis zum 15.03.2022 bevorzugt über unser Job Center (<http://jobcenter.univie.ac.at/>) an uns übermitteln.

Für nähere Auskünfte über die ausgeschriebene Position wenden Sie sich bitte an Lieder, Barbara +43-1-4277-70611, Bartl, Brigitte +43-1-4277-70601.

Die Universität Wien betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität (<http://diversity.univie.ac.at/>). Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und beim wissenschaftlichen Personal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

DLE Personalwesen und Frauenförderung der Universität Wien

Kennzahl der Ausschreibung: 12819

E-Mail: jobcenter@univie.ac.at

[Datenschutzerklärung](#)

[extern bewerben](#)

[intern bewerben](#)